

1 Zweck und Geltungsbereich

Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Leistungen, die von der Konzept5 AG mit Sitz in Dallenwil NW, nachfolgend «Konzept5», für Kunden erbracht werden. Vorbehalten bleiben davon im Einzelfall abweichende zwingende Gesetzesbestimmungen. Der Kunde anerkennt die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Konzept5. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind integrierender Bestandteil aller Offerten und Auftragsbestätigungen von Konzept5. Sie haben insbesondere Vorrang vor sämtlichen Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Kunden.

2 Zustandekommen und Inhalt des Vertrages

Der Inhalt des jeweiligen Vertrages zwischen Konzept5 und dem Kunden wird grundsätzlich separat und schriftlich vereinbart. Der Auftrag wird fachgerecht und mit der gebotenen Sorgfalt ausgeführt. Konzept5 ist berechtigt, für die Erbringung von Dienstleistungen geeignete Mitarbeiter oder andere geeignete Dritte (Hilfspersonen oder Substitute) beizuziehen, die im Auftrag und für Rechnung von Konzept5 tätig sind.

3 Anlagen und Installationen

Werden im Rahmen der Vertragsabwicklung Anlagen (Geräte) und Installationen dem Kunden bereit gestellt, dürfen an diesen Anlagen und Installationen keine Veränderungen oder Manipulationen vorgenommen werden. Für Manipulationen, Beschädigungen oder Abhandenkommen der Anlagen und Installationen haftet der Kunde. Bei Abhandenkommen oder Diebstahl ist der Kunde verpflichtet, Konzept5 unverzüglich darüber zu informieren.

4 Haftung

Der Kunde hat Beanstandungen aus Dienstleistungen von Konzept5 unverzüglich zu rügen. Konzept5 ist Gelegenheit zur Nachbesserung zu geben. Konzept5 sowie von Konzept5 rechtmässig beigezogene Dritte haften dem Kunden gegenüber nur für Absicht und grobe Fahrlässigkeit. Im Falle des rechtmässigen Beizugs von Hilfspersonen haftet Konzept5 für die gehörige Auswahl, Instruktion und Überwachung des Dritten, im Falle der Substitution nur für gehörige Auswahl und Instruktion. Konzept5 haftet nicht für entgangenen Gewinn, Drittschäden, mittelbare Schäden, Folgeschäden. Ebenfalls haftet Konzept5 nicht für Schäden, die bei Nichterfüllung oder Schlechterfüllung vertraglicher Pflichten aufgrund höherer Gewalt entstehen. Der E-Mail-Verkehr erfolgt über öffentliche, nicht speziell geschützte Datenübertragungsnetze. Konzept5 lehnt jede Haftung für Schäden des Kunden ab, die aufgrund von Übertragungsfehlern, Störungen oder Eingriffen in die Einrichtungen der Netzbetreiber entstehen. Im Schadensfall ist die Haftung von Konzept5 auf die Höhe des Gesamtbetrages der vereinbarten Vergütung beschränkt.

5 Geheimhaltung und Schutzrechte

Sämtliche dem Kunden im Rahmen der Offerte oder Auftragsabwicklung ausgehändigten oder zur Kenntnis gebrachten Daten und Informationen (wie Rohdaten, Renderings, Photos, Pläne, Zeichnungen usw.) verbleiben im Eigentum der Konzept5. Der Kunde darf diese Daten und Informationen nur im Rahmen des Offertverfahrens oder des Auftrages verwenden. Auch dürfen solche Daten und Informationen ohne schriftliche Zustimmung durch Konzept5 nicht vervielfältigt oder an Dritte weitergeben werden. Kommt

es nicht zum Vertragsabschluss oder bei schriftlicher Aufforderung durch Konzept5, verpflichtet sich der Kunde, sämtliche ausgehändigte Daten und Informationen Konzept5 zurückzusenden, allfällige Kopien oder elektronische Daten zu vernichten bzw. endgültig zu löschen. Insbesondere dürfen sämtliche Daten und Informationen einschliesslich Ideen nicht ausserhalb eines Auftrages weiter verwendet werden. Konzept5 erwirbt sämtliche Rechte an allen im Rahmen der Auftragsbefreiung durch sie geschaffene Arbeitsergebnisse. Davon erfasst sind auch alle Urheber und Immaterialgüterrechte sowie Verwendungs- und Verwertungsrechte wie Patent oder Lizenzrechte.

6 Honorar / Entschädigung

Das Honorar / die Entschädigung wird separat vereinbart. Die Mehrwertsteuer wird zusätzlich verrechnet. Sofern nichts anderes schriftlich vereinbart ist, kann Konzept5 angemessene Vorschüsse auf dem Honorar verlangen sowie Akontorechnungen für bereits geleistete Arbeiten und Auslagen stellen. Das Verrechnungsrecht des Kunden ist ausgeschlossen.

7 Beendigung

Das Vertragsverhältnis endet mit Erfüllung oder Erbringung der vereinbarten Leistungen. Bei einer vorzeitigen Kündigung durch den Kunden schuldet dieser sämtliche bis zu diesem Zeitpunkt aufgelaufenen und durch Konzept5 erbrachten Leistungen.

8 Übergangsbestimmung

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten auch für bestehende Auftragsverhältnisse, wenn der Kunde von Konzept5 schriftlich auf diesen Umstand hingewiesen wird und der Kunde nicht innert Monatsfrist nach erfolgter Mitteilung schriftlich die Anwendung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen ablehnt.

9 Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen können jederzeit durch Konzept5 geändert oder ergänzt werden. Konzept5 gibt diese Änderungen oder Ergänzungen dem Kunden bekannt. Ohne Widerspruch des Kunden gelten die Änderungen oder Ergänzungen innert Monatsfrist als genehmigt.

10 Gültigkeitsvorbehalt

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen für ganz oder teilweise ungültig, unwirksam oder sonst aus irgend einem Grunde nicht vollstreckbar sein oder werden, so wird dadurch die Gültigkeit der anderen Bestimmungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht berührt. Die ungültigen Bestimmungen sind durch andere, wirtschaftlich möglichst gleichwertige, rechtmässige Bestimmungen zu ersetzen.

11 Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Anwendbar ist Schweizerisches Recht. Ausschliesslicher Gerichtsstand ist der Sitz der Konzept5. Vorbehalten bleiben andere gesetzlich zwingende Gerichtsstände.

Stand: 15.03.2012